

# Tafeln

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Jahresbericht der Schweizerischen Gesellschaft für Urgeschichte  
(Société suisse de préhistoire)**

Band (Jahr): **14 (1922)**

PDF erstellt am: **14.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

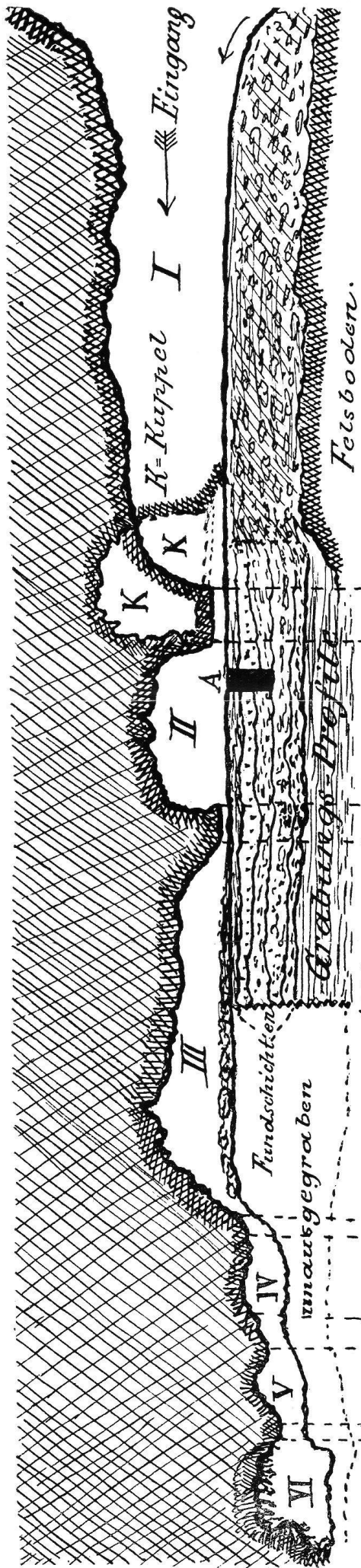
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

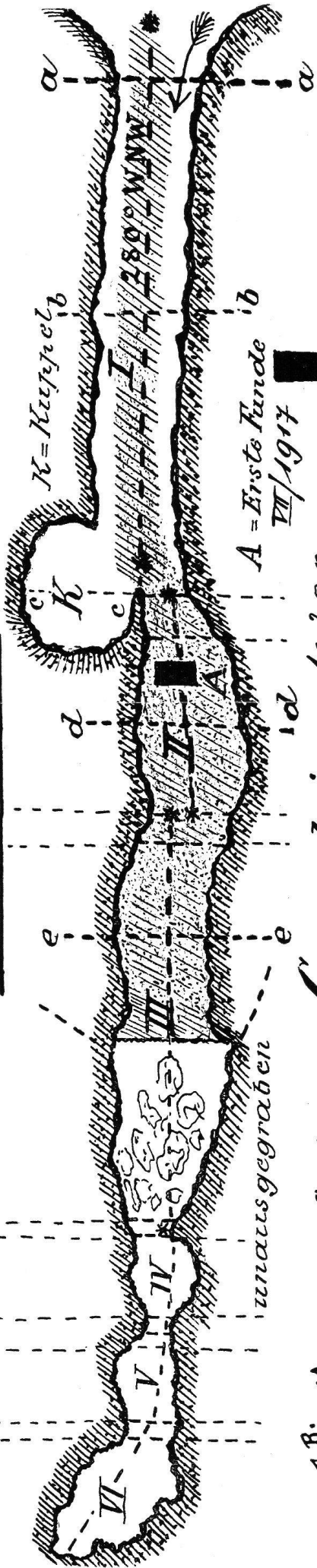
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

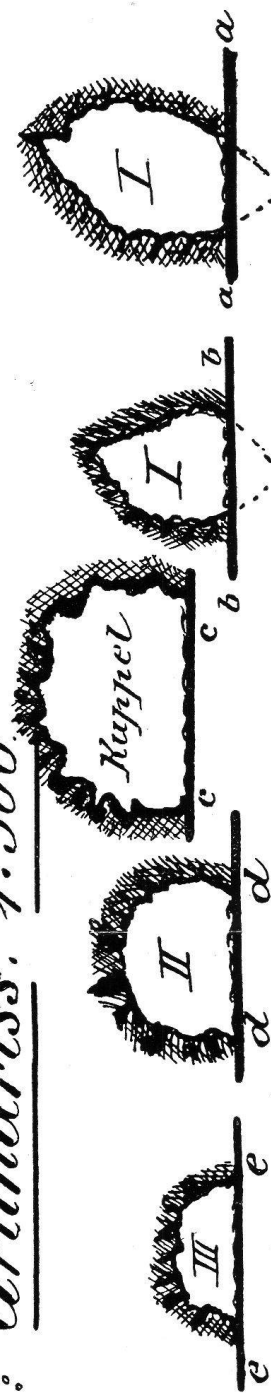


1921  
 Skizze: Längsschnitt der Drachenlochhöhle. 1:300



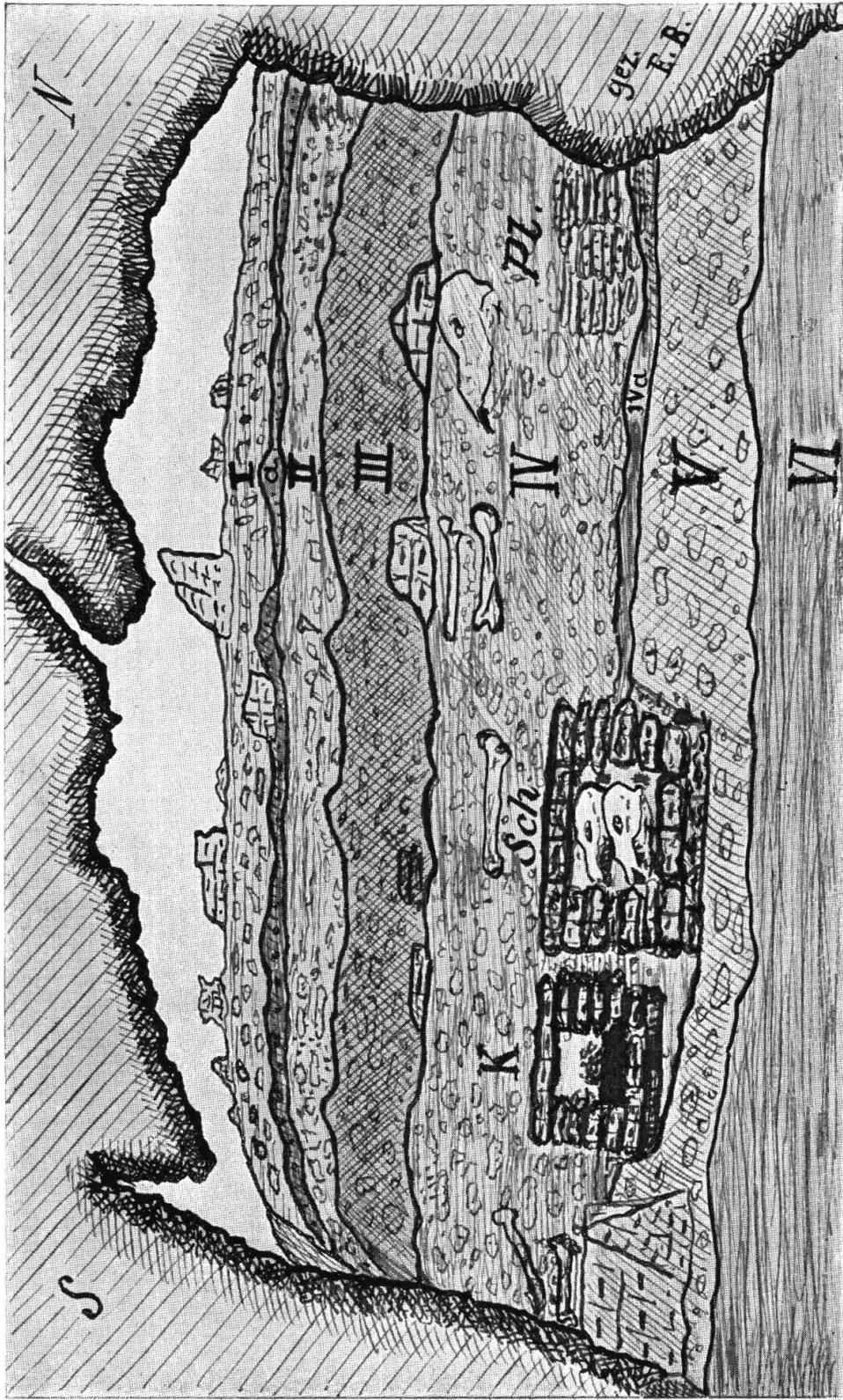
1917  
 Skizze: Grundriss. 1:300.

Ges. F. B. 15/1917



Querschnitte

Abbildung 10: Längsschnitt, Grundriss u. Querschnitte der Drachenlochhöhle.



Drachenlochhöhle. Grabungsprofil vom Durchgang II—III (S. 20).

Tafel II

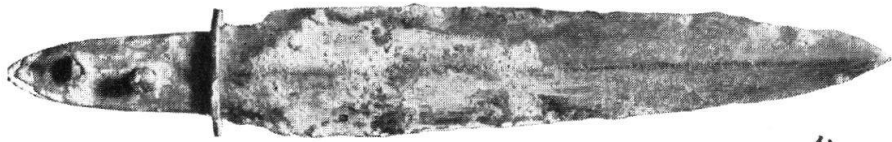


Vitznau. Steigelfad. Ausgrabungsarbeiten 1922 (S. 23).  
Tafel III



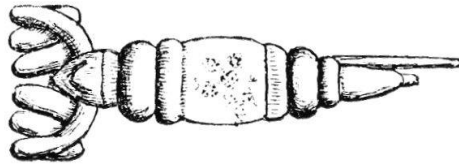
Ins. Großholz-Muleren. Gürtelblech aus Bronze. 1 : 2,3 (S. 48 und Erratum beim Vorwort).

Tafel IV

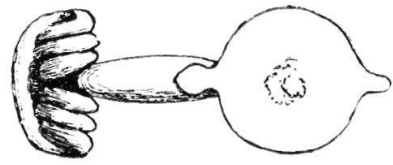


4

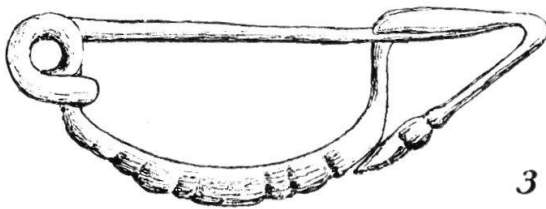
Abb. 4. Neftenbach. Dolch aus Bronze. 1 : 2 (S. 43).



2



1



3

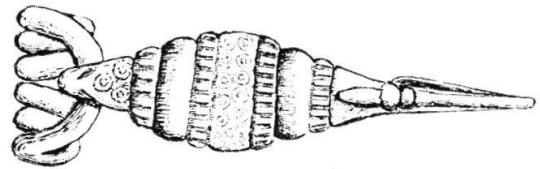
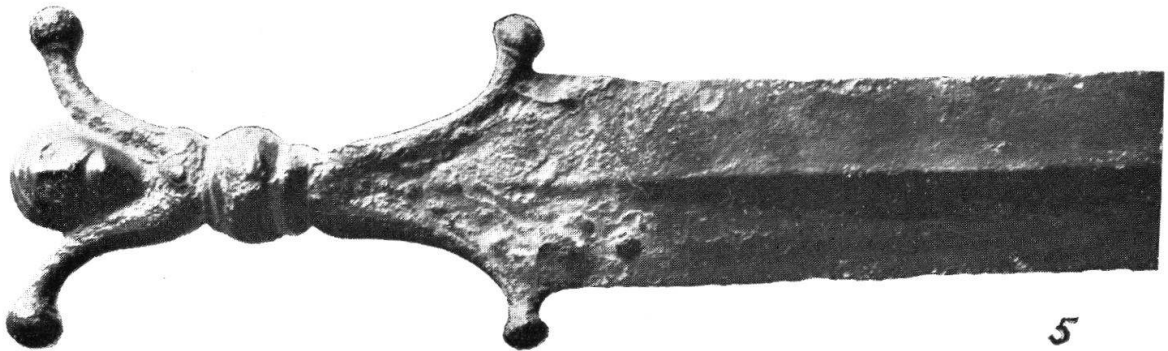


Abb. 1—3. Büren a. A. Fibeln. Nat. Gr. Nach Zeichnung von B. Moser (S. 54).



5



5

Abb. 5. Zihlbett. Knauf eines Bronzedolches (S. 55).

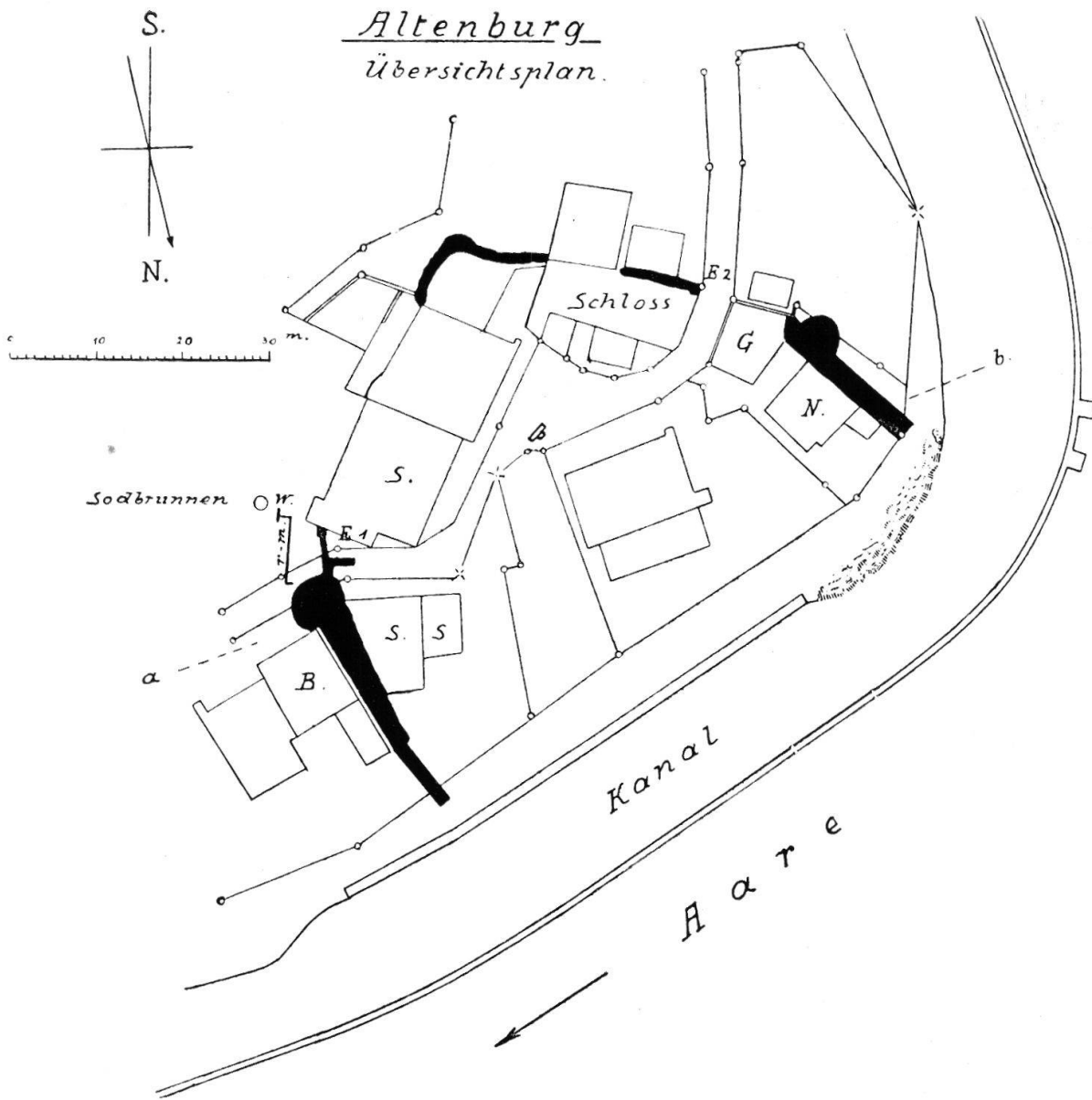


Abb. 1. Das Castrum Altenburg bei Brugg, Übersichtsplán (S. 66).

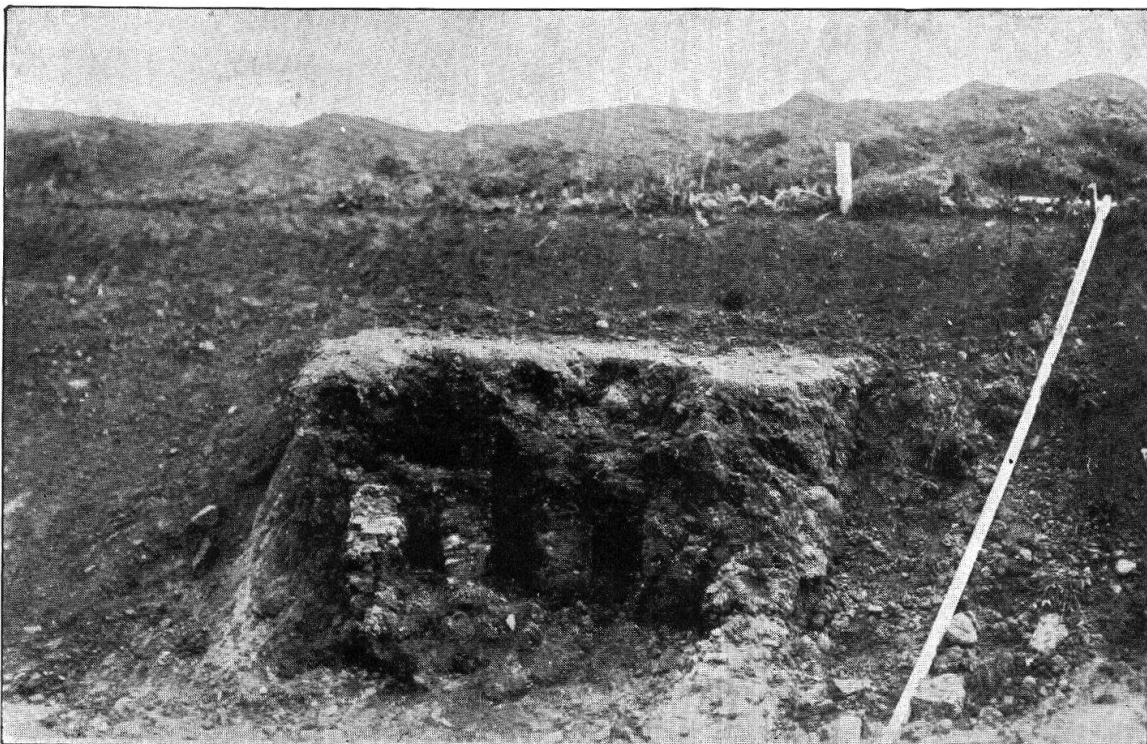
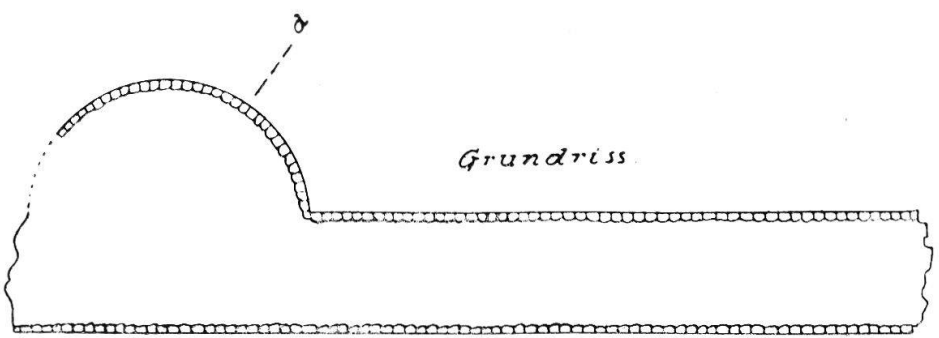


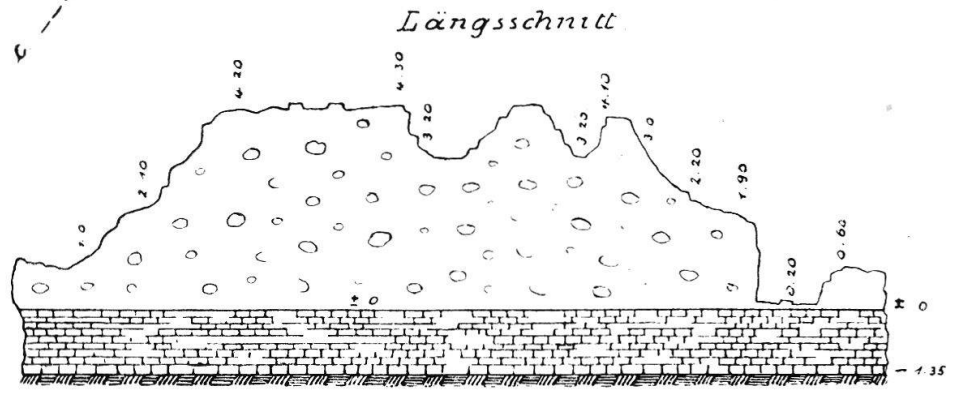
Abb. 2. Windisch. Ziegelbrennofen (S. 65).

Schnitt durch Altenburg

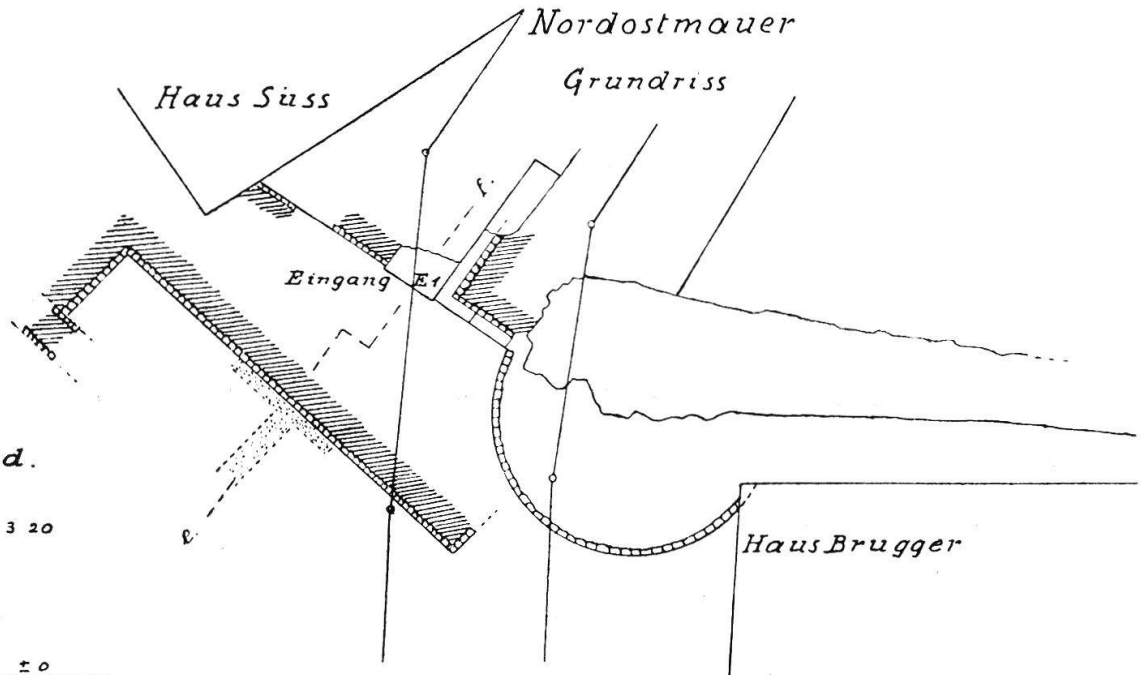
a - b



Grundriss



Längsschnitt



Nordostmauer

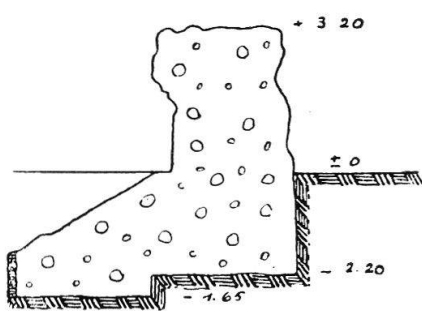
Grundriss

Haus Süss

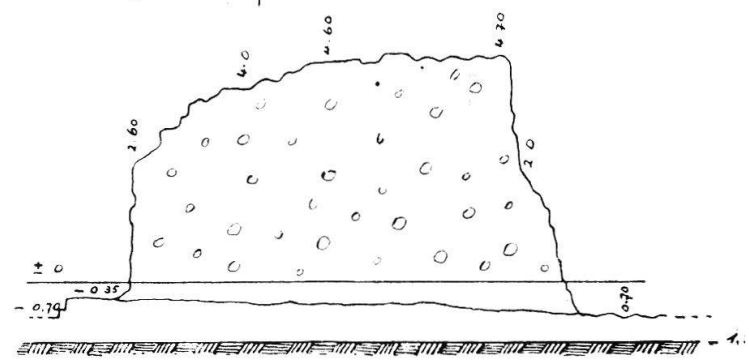
Eingang

Haus Brugger

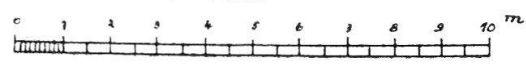
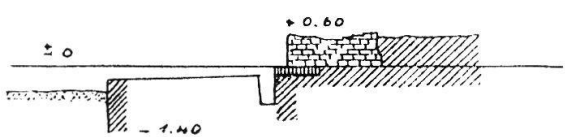
Schnitt c - d.



Längsschnitt



Schnitt & Ansicht e - f



Castrum Altenburg, Schnitte (S. 66).

C. Fels 1920



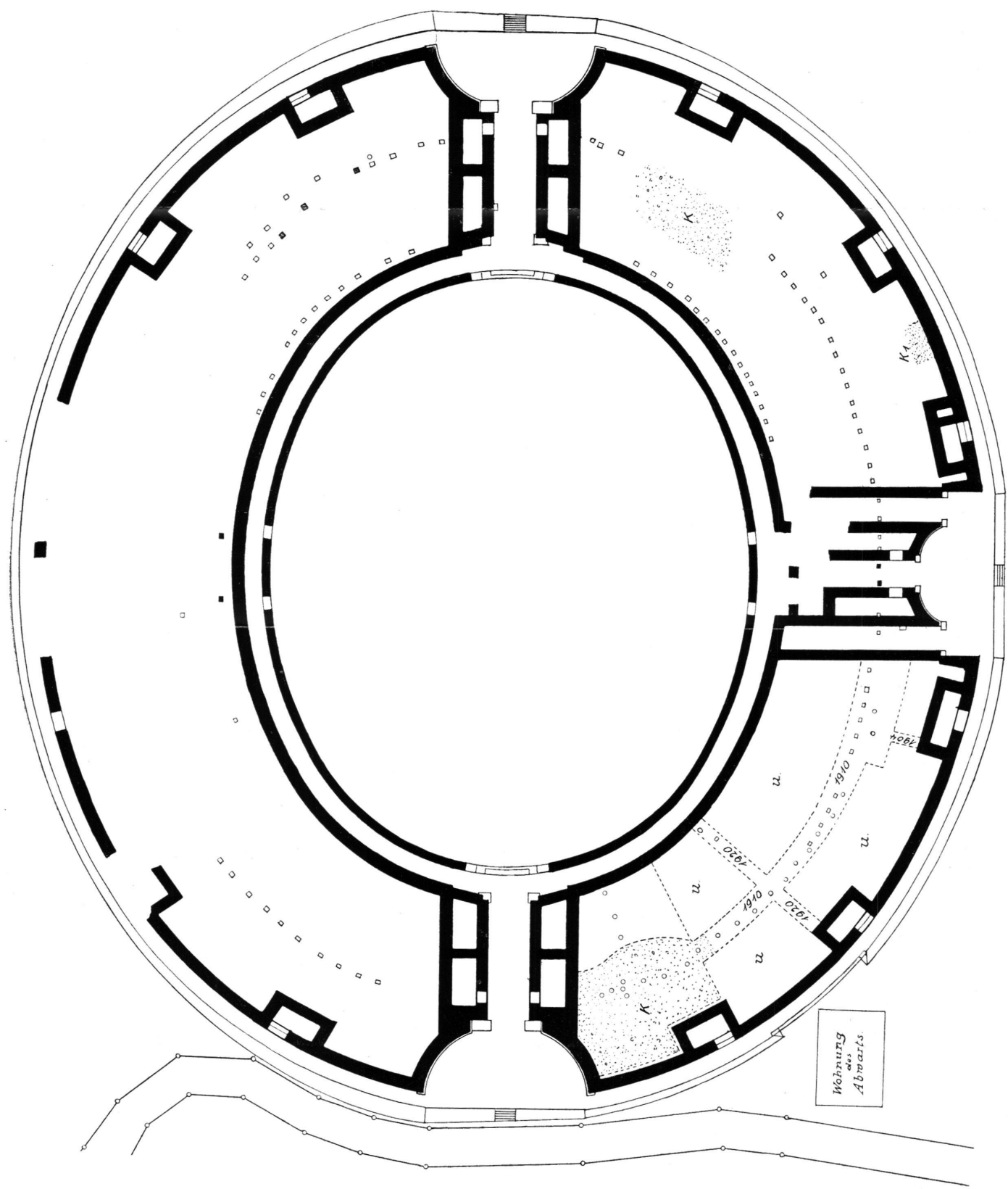


Abb. 1. Windisch. Amphitheater, Grundriß (S. 68).  
Tafel VIII

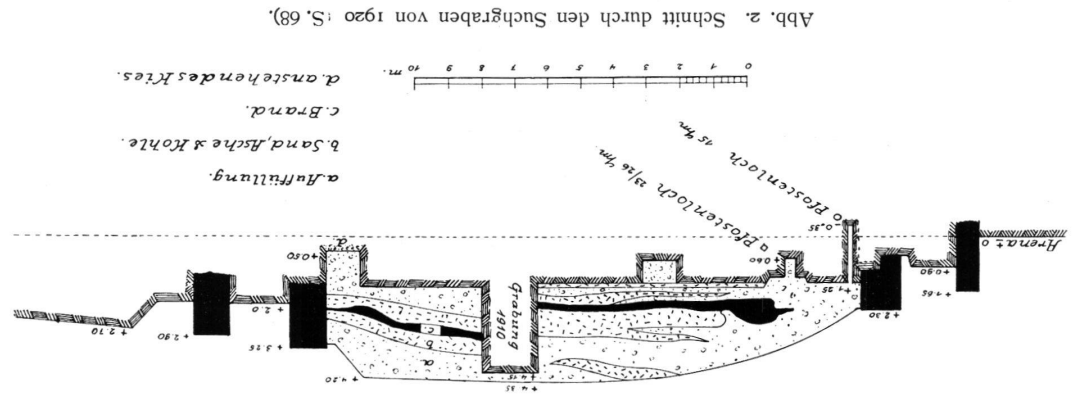


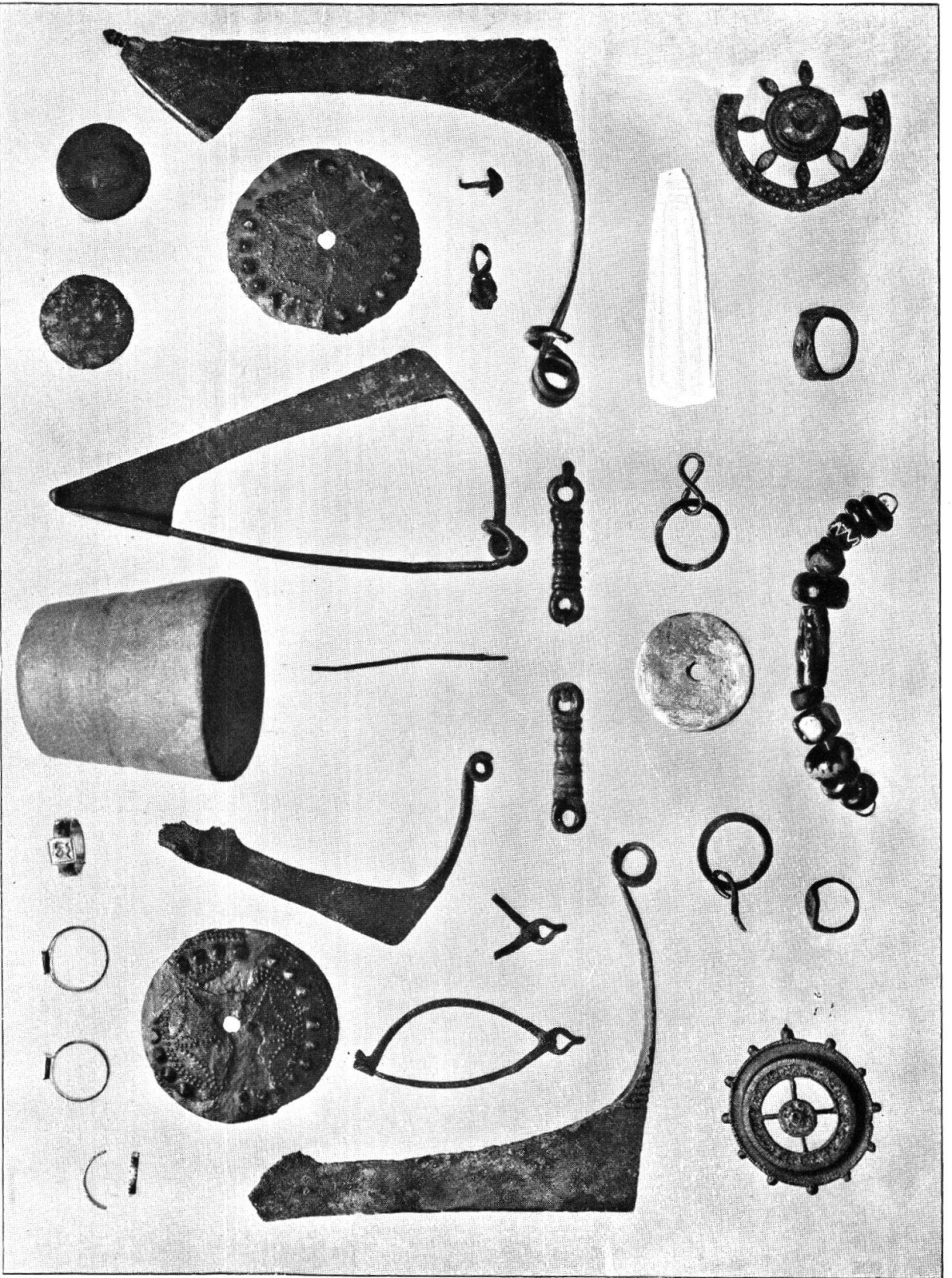
Abb. 2. Schnitt durch den Suchraben von 1920 (S. 68).



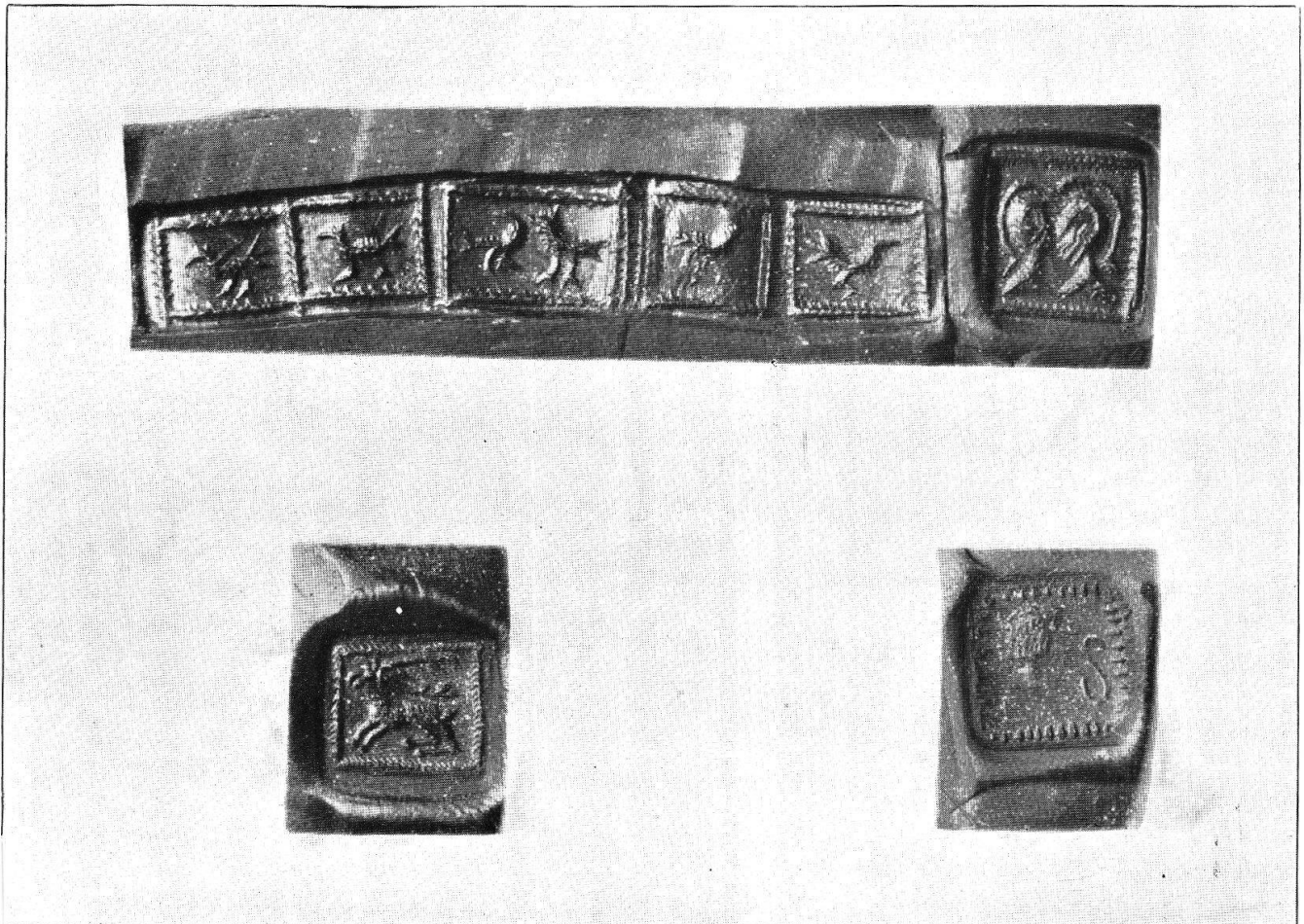
Abb. 1. Bern, Engehalbinsel. Wohnraum mit Hypokaust (S. 70).



Abb. 2. Windisch. Trinkwasserleitung Birrfeld-Legionslager bei der Linde in Oberburg (S. 65).



Kippel im Löttschental. Römische Grabfunde (S. 76).  
Tafel X



Kippel im Lötschental. Die Ornamente von 3 silbernen Fingerringen (vergrößert) (S. 76).